



**Pilotklasse
gesucht!**

Kinder gärtner in Obermumpf © Jurapark Aargau

Blühender Schulgarten in Obermumpf

Die Kinder der Primarschule Obermumpf erwecken die Hochbeete auf dem Schulhausareal zu neuem Leben. Der Jurapark Aargau hat dazu die Lehrpersonen ein Jahr lang begleitet und unterstützt. Denise Parisi

«Der Spinat ist weniger scharf als der Rucola. Aber dieses Mal probiere ich sicher auch vom jungen Schnittlauch!», meint ein Junge an diesem regnerischen März morgen. Die Kinder der zweiten Klasse pflücken ein paar frische Köstlichkeiten und belegen damit ihre Butterbrote in der Znünpause. Was vielleicht andere Kinder kritisch beäugen würden, findet hier in der Primarschule der Jurapark-Gemeinde Obermumpf grossen Anklang und im Nu sind alle belegten Brote verputzt. Es waren die ersten zarten Blätter der Pflanzen, welche die Klasse im letzten Herbst als Gründüngung und erste Vitaminquelle für den Frühling in ihrem Schulgarten gesät hatte.

Ungenutzte Hochbeete

Vor zwei Jahren waren die Hochbeete auf dem Schulareal noch leer. Das Team der Lehrpersonen fragte den Jurapark Aargau um Unterstützung an, um zusammen mit den Kindern die Beete zu neuem Leben zu erwecken. In vier übers Gartenjahr verteilten Weiterbildungen begleitete Jurapark-Bildungsbeauftragte Denise Parisi die interessierten Lehrpersonen der Schulen im Fischlingental Schritt für Schritt.

Lernen beim Gärtner

Die Lehrpersonen erstellten gemeinsam mit den Schulkindern Pflanzpläne, säten und gossen Samen und pflanzten schliesslich die jungen Setzlinge in die Hochbeete. Daraufhin beobachteten die Kinder das Wachsen und Gedeihen und hielten ihre Erkenntnisse in Forscherheften fest. In der Projektwoche war der neue Schulgarten Mittelpunkt, und fächerübergreifend wurde im und um den Garten gelernt, gestaltet und geforscht. Die Kinder kneteten Samenkugeln und stellten Blumen-Badesalz her. So erkannten und erlebten die Schülerinnen und Schüler das Gartenjahr und die Kreisläufe der Natur nachhaltig. Die Klassen nahmen ihre nahe Lebensumwelt wahr, sie erschlossen Zusammenhänge, konnten ihre Kompetenzen erweitern und entsprechend handeln – all dies sind wichtige Ziele des Lehrplans.

Reiche Ernte

Eléonore Marwood, Klassenlehrperson der Unterstufe in Obermumpf, übernahm die weitere Betreuung des Schulgartens mit ihrer Klasse. Sie integriert den Schulgarten regelmässig in ihren Unterricht und freut sich zusammen mit den Kindern über die Erfolgserlebnisse im Garten: Vor den Sommerferien wurden die Kinder mit einer reichen Kartoffelernte belohnt. Daraus ergab sich zum Schuljahresabschluss ein Festschmaus mit Bratkartoffeln und Kräuterquark. Eléonore Marwood betont, dass sie die Kinder während der Gartenarbeiten von einer ganz anderen Seite kennengelernt hat und dabei verborgene Talente zum Vorschein gekommen sind. Die Klasse wird durch den Draussen-Unterricht zusammengeschweisst und die Kinder sind stolz darauf, was sie gemeinsam (er)schaffen.

Es gibt bereits neue Projekte: Den seit Jahren vernachlässigten Garten rund um den alten Apfelbaum hinter dem Schulhaus haben die Kinder dieses Frühjahr gejätet und umgegraben. Und worauf freuen sie sich nun als Nächstes? Unisono folgt die Antwort: «Auf die Erdbeeren!»

Bildungsangebot für Parkschulen

Der Jurapark Aargau unterstützt das Lernen ausserhalb des Schulzimmers und in der Auseinandersetzung mit aktuellen Themen und lokalen Akteuren. Dazu bieten wir mehrteilige Schulmodule, eintägige Exkursionen oder Unterstützungsleistungen bei der Umsetzung von eigenen Projektideen an.

Pilotklasse gesucht!

Ausleihbare Themenkiste «Popcorn und seine zwei Schwestern» mit Informationen, Spielen und Unterrichtsideen rund um das Thema Garten und Ernährung. Wir suchen eine Jurapark-Pilotklasse ab der Mittelstufe zur Umsetzung der Kisteninhalte. Interessierte Lehrpersonen melden sich bei Denise Parisi, Natur- und Umweltbildung, d.parisi@jurapark-aargau.ch